

PRESSEMITTEILUNG

JEHOVAS ZEUGEN

Gedenkfeier für Opfer des Attentats in Hamburg

Hamburg, 21.03.2023 – Die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Hamburg-Winterhude wird am Samstag, den 25.03.2023 um 15.00 Uhr in der Alsterdorfer Sporthalle in Hamburg eine Trauerfeier für die Opfer und ihre Angehörigen abhalten.

„Wir sind der Stadt Hamburg und insbesondere dem Ersten Bürgermeister, Herrn Dr. Tschentscher, sehr dankbar, dass wir mit der Alsterdorfer Sporthalle eine passende Örtlichkeit in der Nähe der betroffenen Gemeinde finden konnten. Das wird dem Wunsch der betroffenen Opfer, der großen Anteilnahme und dem Anlass gerecht“, erklärt Michael Tsifidaris, Sprecher von Jehovas Zeugen in Hamburg.

Neben den Angehörigen der Hinterbliebenen und der überlebenden Opfer sind 53 Hamburger Gemeinden von Jehovas Zeugen eingeladen sowie Vertreter aus Politik, der Behörden und des Diplomatischen Korps. Die Gemeinde in Hamburg-Winterhude bittet um Verständnis, dass aus Platzgründen die Trauerfeier darüber hinaus nicht für weitere Besucher geöffnet werden kann. Pressevertreter werden auf Einladung an dem Gedenkgottesdienst teilnehmen können. Eine Übertragung per TV wird derzeit geprüft.

Die Gedenkansprache wird von einem Verantwortlichen des Zweigbüros Zentraleuropa gehalten. Ebenfalls zu Wort kommen wird ein Mitglied der Leitenden Körperschaft von Jehovas Zeugen.

Michael Tsifidaris: „Wir bedanken uns für die große Anteilnahme aus der Bevölkerung weit über Hamburg hinaus. Wer persönliche Zeilen an die Angehörigen richten möchte, für den liegt im Hamburger Rathaus ein Kondolenzbuch aus.“